

# Mexiko, Veracruz, Benito Juarez, La Magdalena – Reisebericht der Kolping-Workcampgruppe 2017



Die Workcampgruppe in Mexiko-City

Ankunft in Mexiko-City. Voller Vorfreude und gespannt auf das, was uns in Mexiko erwarten wird, starteten wir in unser Projekt.

Mexiko-City ist groß. Bei unserer Ankunft am späten Abend war hier immer noch mehr Verkehr als in deutschen Städten tagsüber, aber bei einer Einwohneranzahl im Ballungsraum von ca. 20 Millionen auch kein Wunder. Wir bewegten uns die nächsten zwei Tage hauptsächlich im Zentrum, welches viele Eindrücke bot.

Von Mexiko-City ging es mit den Leuten von Altepétl (unsere Partnerorganisation, die uns auch durch ihre Hauptstadt geführt haben) weiter in die Dörfer Benito Juárez und La Magdalena.

In Benito Juárez wohnten wir für ca. zehn Tage bei einer Gastmutter, die uns mit viel leckerem Essen eine gute Ernährung bot.

Zu unseren Tätigkeiten gehörte: Englischunterricht an den beiden Schulen, Mülleimer bauen und Müll sammeln mit Kindern und Jugendlichen aus dem Dorf, mit den Kindern spielen, Filmabende organisieren, Schilder für Anolis-Ökotourismus malen und das schöne Naturreservat besuchten wir auch mehrmals.



Ausflug ins Naturreservat

Die Menschen hier sind offen und nett und haben eine sehr gemütliche Mentalität. Am meisten Kontakt hatten wir zu den Kindern und Jugendlichen, aber auch die Leute von Anolis waren sehr hilfsbereit, zeigten uns ihre Kaffeeplantagen und haben uns viel über die Region und das Land erzählt.

Zum Abschied machten wir einen „deutschen Abend“ mit Lagerfeuer und Stockbrot und es fiel uns nach so einer kurzen Zeit sehr schwer Benito Juarez wieder zu verlassen. La Magdalena liegt ca. 30 Minuten von Benito Juarez entfernt weiter in den Bergen. Hier werden hauptsächlich Tiere gehalten und das Dorf ist doppelt so groß wie Benito Juarez. Das merkte man auch an den Menschen, die trotz weniger Kontakt zu „Fremden“ ein Stück offener wirkten. In La Magdalena wurden wir auf mehrere Gastfamilien aufgeteilt, was sehr schön war, da man dadurch verschiedene Perspektiven aus dem Dorf mitbekam. Unsere Tätigkeiten in La Magdalena waren ähnlich angelegt wie in Benito Juarez und auch hier verabschiedeten wir uns mit einem „deutschen Abend“ und Tränen in unsere Reisewoche.



Abschiedsabend in La Magdalena mit den Gastfamilien

Diese führte uns über Palenque



nach Mazunte.



Erfüllt mit vielen schönen Eindrücken flogen wir über Mexiko-City zurück nach Deutschland.